

Turnverein Bronnweiler,

50 Vereinsmitglieder hatten sich zur 61. Hauptversammlung des TV-Bronnweiler im Gasthaus Wiesengrund eingefunden. Berücksichtigt man, dass am gleichen Tag die ortsansässige Feuerwehr und die Hausbank eine Veranstaltung hatten, konnte die Vereinsführung mit dem Besuch zufrieden sein. Die erste Vorsitzende Silvia Kurth-Brielmann eröffnete die Versammlung mit der Begrüßung der ehemaligen Vorsitzenden und den anwesenden Bezirksgemeinderäten. Insgesamt kann der Verein auf ein geschäftiges und erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken. Viele Veranstaltungen, insbesondere das Sommerfest über 3 Tage mit Open Air, Volleyballturnier, Vereinsmeisterschaften, Kugelstoßwettbewerb und natürlich reichlich Party, brachten die Helfer teilweise an die Leistungsgrenzen. Der Verein funktioniert, die Sportgruppen sind mit Übungsleitern besetzt und die meisten sind auch gut besucht. Insbesondere das Angebot „neue Kurse“ mit Inhalten wie Pilates, Stepp und Skigymnastik erfreuten sich über hohe Teilnehmerzahlen. Auch neue Ideen, wie das durchgeführte Bambini Volleyball Camp beleben den Verein. 24 Kinder haben an dem Zeltlager mit Abenteuergarantie teilgenommen und bei so viel Spaß wird die Wiederholung zum Muss. Die Kampfsportgruppe erfreut sich an wachsendem Interesse im Kinderbereich und benötigt einen weiteren Übungsleiter. Aber auch kritische Anmerkungen waren der Rede der ersten Vorsitzenden zu entnehmen. Den Vereinshaushalt im Lot zu halten wird mit der Kürzung der öffentlichen Förderung nicht einfacher. Gegenmaßnahmen wie zum Beispiel die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge sind wenig populär und die Ausweitung von gewinnbringenden Veranstaltungen steht im Konflikt mit mangelnder Arbeitskraft. Die immer schwieriger werdende Besetzung der Arbeitsgruppen für Veranstaltungen wird zum leidigen Dauerthema. Auch das ominöse Verschwinden von Vereinseigentum, wie Kostüme und Verbandskasten machen uns nachdenklich. Silvia Kurth-Brielmann bedankt sich bei den Ausschusmitgliedern, den Übungsleitern und allen Helfern, die zum Gelingen der Übungsstunden und Veranstaltungen beigetragen haben.

Schriftführer Ernst Walz berichtete über den Entwurf der neuen Satzung. Die Satzung wurde von unserem Rechtswart Thomas Rogge in Zusammenarbeit mit der Vereinsführung entwickelt und steht nun den Mitgliedern zu Prüfung zur Verfügung. Die Versammlung bestimmte die VM Ulrich Holzner und Willi Neu, den Satzungsentwurf bis zum Herbst dieses Jahres in Bezug auf notwendige Änderungen und Ergänzungen zu begutachten. Ziel ist, die neue Satzung dann auf der nächsten Hauptversammlung zu verabschieden.

Kassenwart Winfried Fach berichtet über ein gerade noch ausgeglichenes Haushaltsergebnis. Die Zeiten nennenswerter Vermögenszuwächse sind auch für den TVB längst Vergangenheit. Mitgliedsbeiträge und Gewinne aus Veranstaltungen reichen nicht mehr aus, um die Ausgaben abzudecken. Ohne Spenden und Zusatzbeiträge für Kurse wäre ein Verlust nicht abzuwenden. Insbesondere stark rückläufiger Gewinne aus dem Wirtschaftsbetrieb bei Veranstaltungen und das Streichen öffentlicher Fördergelder machen da wenig Hoffnung auf eine Besserung der wirtschaftlichen Situation der Vereine. Die Kassenprüfer Siegmund Reiff und Karin Müller bescheinigen dem Kassenwart eine vorbildliche Buchführung. Kassenwart und Vorstand wurden von der Versammlung einstimmig entlastet.

Erfreulich verlief der Punkt Wahlen, da alle auslaufenden Amtszeiten verlängert, beziehungsweise die Ämter neu besetzt werden konnten. Die zweite Vorsitzende Karina Zott-Tilmann bedankt sich bei den scheidenden Übungsleitern Carmen Haid (Sportwart), Sieglinde Kern (Vorschulturnen) sowie Uwe Ruggaber und Bernd Kohler (beide Fitnessgruppe Mittwoch). Jürgen Martin wurde als zweiter Beisitzer in den Vorstand gewählt. Ralf Glaunsinger übernimmt das Amt des Fahnenträgers von Jochen Kuttler. Lisann Mußmacher und Stephan Schöllkopf (bereits im Amt) teilen sich in Zukunft die Arbeit des Sportwartes. Die Abteilung Vorschulturnen wird von Carmen Niklas ergänzt. Die Fitnessgruppe Mittwoch macht Jobrotation und übergibt die Leitung an Simon Scheurer und Alexander Burkhardt. Besonders erfreulich war, dass wir für den Wirtschaftsdienst endlich eine weitere Kraft finden konnten. Daniel Vollmer möchte sich in die Vereinsarbeit einbringen und freut sich auf die Unterstützung von Jochen Kuttler. Sven Drews wird die Arbeit von Bernd Späth bei der Abteilung Kampfsport unterstützen. Die Leitung der Abteilung Hobbyfußball teilen sich in Zukunft Christoph Glaunsinger und Benny Renz.

Insgesamt war die 61. Hauptversammlung des Turnverein Bronnweiler eine harmonische Veranstaltung. Zum Ausklang zeigte Michael R eine professionellen Bildershow, gespickt mit einem Schuss Humor, zu Themen und Veranstaltungen des vergangenen Vereinsjahres. EW